

aber wer malt ihren Schreien, als sie, nochmals nach dem Kinde blidend, ihr eigenes fünfjähriges Söhnchen erkennt, das machtlos den Wellen preisgegeben und dem Versinken nahe ist. Entsetzt stürzt sie die Treppe hinab, zum Hause hinaus und nur ein Gedanke rettet, so ist sie auch im Wasser und hat ihr Kind glücklich ergriffen. Trost eigener Lebensgefährt gelingt es ihr, eine nahe Schwäche, die dritte, bis wohin das Kind hinabgetrieben worden war, zu erreichen und das schärende Ufer zu gewinnen mit dem geretteten Sohne, der ohne dies gleiche Wallen unrettbar verloren gewesen wäre.

Am Johannisthale wurde gestern Nachmittag ein Steinseifer aus Volkmarstorf wegen Eresseß und Körperverletzung arrested und nachmals bei der Polizei in Hof genommen. Er hatte, wie es hieß, ohne hinreichende Veranlassung einen mit ihm zugleich beschäftigten Handarbeiter aus Tauchs wahnsinnig maltraktiert und ihn namentlich durch einen Schlag ins Auge derart verletzt, daß er ärztlich verbunden werden mußte.

Im Gründstück zum Werderburger Hof am Ranftwege ging gestern Nachmittag das Zweigelspann eines Fleischermeisters aus Lindenau plötzlich durch. Die Pferde wurden während des Einschirrens scheu und jagten mit dem Wagen im tollen Laufe durch den Thorweg über die Mühlgrabenbrücke direkt gegen den zur Hälfte geschlossenen Thorweg des gegenüber liegenden Hauses los. Dort prallten sie an, zerbrachen die Wagendeichsel und stürzten zusammen, jedoch ohne selbst Schaden zu nehmen. Ein Wunder übrigens, daß kein anderes Unglück hierbei vorkam, da die Brüder, welche das Gespann führten, zu dieser Zeit gewöhnlich von einer Menge spielender Kinder besetzt zu sein pflegten.

r. Leipzig, 21. Juni. Für Harzbesucher wird die Wiederholung von Interesse sein, daß die 200jährige Jubelfeier der Einigung der Baumwollshöhle, welche im vorigen Jahre wegen der kriegerischen Unruhen ausgefegt wurde, in nächster Zeit, vom 15. Juli bis 15. August, stattfindet. Während dieser Zeit wird die Höhle alltäglich durch 3000 Kerzen in wahrhaft großartiger Weise erleuchtet werden.

### Handel und Industrie.

Unter Leitung der Berliner Disconto-Gesellschaft sind der Firmen S. Bleichtröder hat sich dort das Syndicat gebildet, um die Platzierung der neuen französischen Anleihe dort zu erwirken.

Die braunschweigischen Eisenbahnen haben für das vorliegende Jahr ca. 6 $\frac{1}{4}$ % abgeworfen, so dass also für die beiden beiden Bahnen (die Potsdamer und Bergisch-Märkische) ein erheblicher Nutzen resultiert.

Zu der Generalversammlung der Berlin-Görlitzer Bahn haben die Aktionäre den Sieg und die Mehrheit im Verwaltungsrathe erlangt.

### Coneurs-Nachrichten.

Coneurs-Eröffnung zu dem Vermögen des Kaufmanns Julius Emil Stanke (Firma Emil Stanke) in Bremen. Anmeldezeitpunkt 1. Juli (Bezirksgerichtsamt Bremen); zu dem Vermögen des Rechtsanwalts Franz Wilhelm Kölpin er son. in Oldenburg. Anmeldezeitpunkt 20. Juli (Bezirksamt Oldenburg); zu dem Vermögen des Fabri-

meisters Carl Friedrich Füchsigott Schmidt in Eisenberg. Liquidationszeitpunkt 17. Juli (Herzogl. Schl. Gerichtsamt Eisenberg); zu dem Nachlaßvermögen der vermögen des Manufakturwarenhändlers Heinrich Wilhelm Donald Hoffmann in Berlin. (2. Anmeldungszeitpunkt 4. Juli); zu dem Vermögen des Kaufmanns Anton Kahn in Brumath (Arr. Strasbourg). Einzelwilliger Vermöter: Louis Julius Hinlein in Strasbourg; zu dem Vermögen des Kaufmanns Willi Fischer in Quedlinburg. 1. Termin 17. Juli. Einzelwilliger Vermöter: Auctions-Commissioner Hoff dargestellt. — Die Gattundrucker Wilson und Sons in Manchester und Gloucestershire haben mit 14,000 £. St. Passiven fallen.

### Allgemeine kommerzielle Notizen.

Generalversammlungen: Deutsche Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin am 1. Juli in Berlin; Neu-sächsische Fluss-Versicherungs-Gesellschaft am 29. Juni in Leipzig; Königsteiner Papierfabrik am 3. Juli in Dresden.

Einzahlungen: Königsteiner Papierfabrik. Die Aktionäre haben auf die gezeichneten Beträge bis zum 29. Juni eine Einzahlung von 40% bei den Herren Claus & Oehländer in Dresden zu leisten.

Auszahlungen: Disconto-Gesellschaft in Berlin. Der Dividendenanteil Nr. 30 der Commodity-Antheile wird vom 1. Juli ab mit 15 Thlr. pr. Stück bei der Gesellschaftskasse in Berlin ausgezahlt. — Erste preußische Hypothek-Aktion-Gesellschaft. Die Auszahlung der am 1. Juli fälligen Jinscoupons der unlandbaren Hypothekenbonds sowie der pr. 1870 auf 5 $\frac{1}{2}$ % oder 11 Thlr. pr. Aktie festgesetzten Dividende erfolgt von der ab 1. Juli fälligen Jinscoupons der pr. 1870 auf 10%, 11% festgesetzten Dividende werden, da 2 $\frac{1}{2}$ % bereits abhängig gezahlt sind, noch 5%, oder 16 Thlr. pr. Aktie vom 1. Juli in Berlin bei Herrn S. Bleichtröder abgedreht. — Endschuldetzt erfolgt auch die Zahlung der am 1. Juli fällig werdenden Jinscoupons der Prioritätsobligationen I., II. und V. Emision. — Niedersächsisch-Märkische Eisenbahn. Die am 1. Juli fälligen Jinsen der Stammactien, Prioritätsactien und Prioritätsobligationen werden vom 20. Juni ab in Berlin bei der Hauptkasse ausgezahlt.

### Telegraphischer Coursbericht.

Chemnitz, 21. Juni. Baumwollennmarkt: Preise steigend. Amerikanische getrocknete Garnituren ziemlich groß bei steigenden Preisen. Getreide: Weizen pro 2016 fl. 74—86, Roggen pro 2160 fl. 62—68, Gerste pro 1680 fl. 40—50, Hafer pro 1200 fl. 28—32 pf. Geld. — Mehl: Weizenmehl Nr. 00 6—6 $\frac{1}{2}$ , Nr. 0 4 $\frac{1}{2}$ —6, Nr. 1 5 $\frac{1}{2}$ —5 $\frac{1}{2}$ , Roggenmehl Nr. 00 4 $\frac{1}{2}$ —6, Nr. 0 4 $\frac{1}{2}$ —4 $\frac{1}{2}$ , Nr. 1 3 $\frac{1}{2}$ —3 $\frac{1}{2}$  pf. — Spiritus unverändert.

Berlin, 21. Juni, 3 Uhr 40 Min. Berg-Märk. Eisen-Aktionen 123 $\frac{1}{2}$ , Berl.-Anhalter do. 224 $\frac{1}{2}$ , Berl.-Görlitzer do. 74 $\frac{1}{2}$ , Berl.-Stett. do. 147 $\frac{1}{2}$ , Bresl.-Schn.-Freib. do. 113, Berlin-Potsdam-Wagdeburger do. 231 $\frac{1}{2}$ , Köln-Wind. do. 151, Böh. Weiß. do. 104 $\frac{1}{2}$ , Galiz. Carl-Publ. do. 102 $\frac{1}{2}$ , Löb.-Ritt. do. 75 $\frac{1}{2}$ , Mann.-Ludwigsb. do. 154, Wagde.-Halberst. do. 128 $\frac{1}{2}$ , Magdeb. Leipzig. do. 179 $\frac{1}{2}$ , Oberschles. Ilt. A. do. 186 $\frac{1}{2}$ , Rhein. do. 136 $\frac{1}{2}$ , Reichenb.-Pard. do. 72 $\frac{1}{2}$ , Köln. do. 230 $\frac{1}{2}$ , Lomb. do. 95 $\frac{1}{2}$ , Thür.

Angela, Zug. a. Brandenburg und R. a. Düsseldorf, H. a. Palmbaum.

a. Auer, Staatsrat a. Wilna, H. a. Hauffe.

Antonius, Klm. a. Hamburg, St. Münster.

Antonius, Klm. a. Wittenb. H. St. Dresden.

Antonius a. Grau, Wittenb. a. Herrenh.

Antonius, Klm. a. Herrenh.

Antonius, Klm. a. Bremen, H. a. Hauffe.

Antonius, Klm. a. Bremen